

Wort gehalten. Ich kann berichten, daß alle im Brief an unseren Generalsekretär übernommenen Verpflichtungen, die Vorhaben zur Automatisierung und zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen Punkt für Punkt erfüllt und überboten wurden. (Starker Beifall.) Durch zusätzliche Steigerung der Arbeitsproduktivität wurden die Leistungsziele im I. Quartal in der Nettoproduktion mit 1,6 und in der industriellen Warenproduktion mit 1,3 Tagen übererfüllt. Unserer Bevölkerung haben wir für 12 Millionen Mark mehr als geplant gefragte Erzeugnisse wie Haushaltskälteschränke, Waschmaschinen, Herde und Erzeugnisse der „1000 kleinen Dinge“ bereitgestellt. Die Außenwirtschaftsaufgaben wurden überboten und die mit der Sowjetunion bestehenden Jahresverträge bereits mit 39 Prozent erfüllt.

Mit der Realisierung von 30 anspruchsvollen wissenschaftlich-technischen Aufgaben als Parteitagobjekte wurde eine tragfähige Basis geschaffen, diese dynamische Leistungsentwicklung in den nächsten Monaten weiter auszubauen.

Genossen! Die größten Erfolge haben wir seit dem X. Parteitag erzielt. Im vergangenen Fünfjahrplan konnten wir die Nettoproduktion durchschnittlich um 17,5 Prozent pro Jahr steigern. Die Produktion von Waschvollautomaten wurde spürbar erhöht und bei Gefrierschränken mehr als verdoppelt. Damit konnten der Ausstattungsgrad der Haushalte in der Republik bei Waschmaschinen auf 91 Prozent und bei Haushaltskälteschränken auf 99 Prozent gesteigert, die Hausarbeit weiter rationalisiert und mehr Freizeit für interessante Tätigkeiten geschaffen werden.

Die Leistungssteigerung sowie die Erhöhung der Gebrauchswerte und der Qualität der Erzeugnisse vollzogen sich bei sinkendem Produktionsverbrauch. Unsere jährliche Kostensenkung von 3 Prozent wurde vor allem durch eine hohe Materialökonomie und Veredlung erreicht. Während 1980 für 1 Million Mark Warenproduktion noch 36 Tonnen Walzstahl benötigt wurden, beträgt der Walzstahleinsatz für das gleiche Produktionsvolumen in diesem Jahr 23 Tonnen.

Diese und viele andere Ergebnisse bestätigen, daß die Bildung des Kombinates die entscheidende Grundlage dafür war, alle Faktoren der Intensivierung in der ganzen Breite konsequent zu nutzen. Die ökonomische Strategie unserer Partei hat sich als Wegweiser des Wirtschaftswachstums unter allen Bedingungen voll bewährt.

Im Entwurf der Direktive zum Fünfjahrplan werden uns höhere Aufgaben zur Entwicklung und Produktion von Konsumgütern gestellt. Das betrifft insbesondere die Verbesserung des Masse-Leistungs-Verhältnisses, die Senkung des Energieverbrauchs sowie die Erhöhung der Qualität und der Servicefreundlichkeit. Im Bericht des Zentralkomitees wurde zur Lösung dieser Aufgaben die dominierende Bedeutung der Schlüsseltechnologien herausgearbeitet. Ich unterstütze nachdrücklich die von Genossen Honecker dargelegte Strategie, denn vor allem mit der Mikroelektronik werden gerade in der Konsumgüterproduktion aufgrund der hohen Produktionsstückzahlen die größten ökonomischen Effekte erreicht.